

## [Medwedtschuk wurde im Fall der staatlichen Ölpipeline verdächtigt](#)

**24.07.2024**

Die Ermittlungen haben ergeben, dass die Privatisierung der staatlichen Ölpipeline in Richtung Samara und Westen im Jahr 2015 illegal war.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ermittlungen haben ergeben, dass die Privatisierung der staatlichen Ölpipeline in Richtung Samara und Westen im Jahr 2015 illegal war.

Der ehemalige ukrainische Abgeordnete Wiktor Medwedtschuk und seine Komplizen werden im Fall der Ölpipeline Samara Westliche Richtung unter vier Artikeln verdächtigt. Dies teilte der Sicherheitsdienst der Ukraine am 24. Juli mit.

Die Ermittlungen haben die Illegalität der Privatisierung der staatlichen Ölpipeline Samara-Westliche Richtung im Jahr 2015 bewiesen.

„Nun wird der Verdacht auf den Ex-Parlamentarier Wiktor Medwedtschuk und vier Vertreter der ehemaligen Führungsspitze von Prykarpatzapadtrans gelenkt, die die Ölpipeline in Besitz genommen und verwaltet haben“, heißt es in der Mitteilung des Sicherheitsdienstes der Ukraine.

Der Organisator des illegalen Privatisierungsplans war der ehemalige ukrainische Abgeordnete Wiktor Medwedtschuk, der vom Sicherheitsdienst der Ukraine des Verrats verdächtigt wird. Den verfügbaren Daten zufolge begann er 2015 mit der Umsetzung und handelte in klarer Abstimmung mit der damaligen politischen Führung der Ukraine und der Russischen Föderation. Medwedtschuk bezog Dritte in den Plan ein, die später leitende Positionen in dem Unternehmen erhielten, das die fragliche Pipeline „privatisierte“.

Nachdem sie in den Besitz der „Pipeline“ gelangt waren, stellten Medwedtschuk und seine Komplizen deren Betrieb über das Unternehmen Prykarpatzapadtrans sicher, und die erzielten Gewinne wurden auf die Konten verbundener ausländischer Unternehmen überwiesen und unter sich aufgeteilt.

Die entsprechenden Informationen werden durch die dem Nationalen Antikorruptionsbüro und dem Sicherheitsdienst der Ukraine vorliegenden Beweise sowie durch die Aussage von Wiktor Medwedtschuk selbst gestützt, die vor dem Austausch mit der Russischen Föderation gemacht wurde.

Die vorgerichtlichen Ermittlungen laufen derzeit noch.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 288

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.